

EU stellt Verfahren gegen Microsoft ein

Brüssel. Der US-Softwarekonzern Microsoft hat mit Zugeständnissen an die EU eine drohende Wettbewerbsstrafe abgewendet. Wie die zuständige EU-Kommission am Freitag mitteilte, verpflichtet sich der Konzern, bestimmte Office-Pakete mit Anwendungen wie Word und Excel mindestens sieben Jahre lang auch ohne die Kommunikationsplattform »Teams« und zu einem reduzierten Preis anzubieten. Die Kommission war zuvor zu dem Ergebnis gekommen, dass Microsoft seine Marktmacht regelwidrig zur Unterstützung von »Teams« genutzt hatte. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/508250.eu-stellt-verfahren-gegen-microsoft-ein.html>